

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG

PHILOLOGISCHE STUDIEN UND QUELLEN

Herausgegeben von
Bernd Bastert, Jürgen Brokoff, Volker C. Dörr,
Jörg Kilian, Thomas Niehr und Jens Pfeiffer

Band 281

Gestimmte Räume

Zur Poetizität und Interpassivität
im ‚Wigalois‘ Wirnts von Grafenberg

Von
Bianca Häberlein

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
ESV.info/978-3-503-19987-7

Umschlagabbildung unter Verwendung einer Abbildung
aus dem ‚Wigalois‘ Wirnts von Grafenberg
aus der Leiden University Library LTK 537 (46^f)

Gedrucktes Werk: ISBN 978-3-503-19987-7
eBook: ISBN 978-3-503-19988-4

ISSN 0554-0674

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2021
www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO Norm 9706.

Druck und Bindung: Hubert & Co., Göttingen

Vorwort

Die vorliegende Arbeit nahm ihren Ursprung an der Ruhr-Universität Bochum und wurde dort u. a. mit einem Stipendium der Research School, der ich zu großem Dank verpflichtet bin, gefördert.

Ich danke meinen Gutachtern Bernd Bastert, dessen Unterstützung und Zuspruch die Publikation erst möglich gemacht hat, und Christina Lechtermann für ihre Förderung und gute Gespräche. Beide sind mir auf dem langen Weg Lehrer und Vorbilder gewesen und sind es noch.

Mein Dank geht an Verena Haun und Carina Lehnen vom Erich Schmidt Verlag, an Jens Pfeiffer, an Heinz Thoelen, an Ineke Hess, Rabea Kohnen und Lina Herz für Freundschaft und Expertise, und an meine Familie und Freunde, insbesondere an Marc, Marlene und Tom. Ohne deren Rückhalt und zeitweiligen Verzicht hätte ich dieses Buch wohl nicht abgeschlossen.

Hattingen, im Dezember 2020

Bianca Häberlein

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
2	Entwicklung des Gegenstands	23
2.1	Der literarische Raum: Ein thematischer Forschungsabriss zu ‚Raum und Figur‘	25
2.2	Der Gestimmte Raum: Forschung und Definition.....	31
2.3	Vorgehensweise	42
3	<i>Ditz maere ist hie mit undersniten</i> : Die akustisch erzeugte Stimmung im Raum und das Spiel mit der literarischen ‚Wirklichkeit‘	43
3.1	Soundscapes: Klänge und Geräusche am Artushof, in Joraphas, Korntin und Namur	48
3.1.1	Der schöne Schall am Artushof.....	53
3.1.2	‚schall‘ und ‚gedranc‘ bei Hochzeit und Krönung	60
3.1.3	‚Realistische‘ Klänge in Namur	66
3.1.4	Poetizität im Gestimmten Raum	73
3.2	Erzählen vom Hören und Sehen im (Zwischen-)Raum der <i>âventiure</i>	76
3.2.1	Der Drache Pfetan	83
3.2.2	Das wilde Waldweib Ruel	92
3.2.3	Die Unterwelt von Glois – ein Gestimmter Raum im Jenseits?.....	103
4	Immersion vs. Interpassivität oder: Mittelalterliche Rezeption als interpassives Phänomen	116
4.1	Räume des Lichts	128
4.1.1	Marmorburg, Glasburg, Lichtsäule	133
4.1.2	Das Grabmal der Japhite	142
4.1.3	Lichtraum und Stationendrama: Die Fischer-Episode	147
4.2	Lichthafte Gestalten	158
4.2.1	Gaweins Geliebte: Florie	160
4.2.2	Der Preis der <i>âventiure</i> : Larie.....	170

Inhaltsverzeichnis

5	Fazit und Ausblick	175
	Literaturverzeichnis	185